

ottobock.

Passt ins Leben

Kimba Neo

Quality for life



Ein sicherer Platz für Ihren Sonnenschein



Egal, was Sie tun, egal, wo Sie sind:
Der Kimba Neo begleitet Sie durch
die Woche.



Jedes Kind ist ein kleiner Sonnenschein. Jedes hat ein eigenes Lachen, eigene Träume und Bedürfnisse. Wir haben deshalb den Reha-Buggy Kimba Neo entwickelt. Er sieht aus wie ein normaler Buggy, ist aber mit vielen technischen Feinheiten ausgerüstet. Er lässt sich bis ins Detail individuell den Bedürfnissen Ihres Kindes anpassen und ist dennoch kinderleicht zu handhaben.

Ihr Kind sitzt stabil und kann sich aktiv mit seiner Umwelt beschäftigen. Und strahlen wie nur die Sonne strahlt.

Schön bequem Mit Kimba Neo durch die Woche



Mittwoch, 11.00 Uhr: Treffen auf dem Spielplatz

Muss der Alltag denn immer grau sein? Natürlich nicht! Deshalb sieht der Kimba Neo aus wie er aussieht: chic. Und deshalb ist er auch besonders bequem. Die flauschige Polsterung bettet Ihr Kind weich und sicher ein. Und die Federung, die der Orthopädietechniker genau dem Gewicht Ihres Kindes anpasst, dämpft Stöße (besonders wichtig, um Spasmen zu verhindern). Schön für Sie, komfortabel für Ihr Kind.

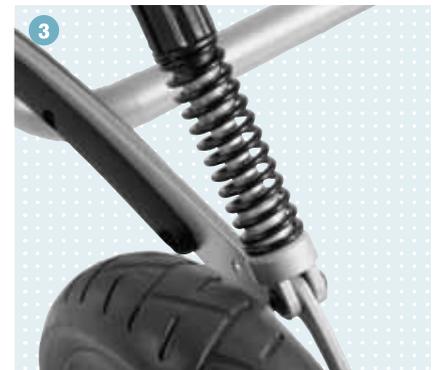
Durch die individuellen Einstellmöglichkeiten an der Sitzeinheit wird das Kind optimal und sicher gehalten, ist gut positioniert und fühlt sich wohl. Der multifunktionale Sitz lässt sich individuell Ihrem Kind anpassen. Er hält Ihr Kind immer in einer entspannten, aber aktiven Haltung. Damit kann er die Therapie unterstützen. Und Ihr Kind fühlt sich wohl. Zu jeder Zeit

1 Bequem und sicher

- Weiches Polstermaterial stützt die Wirbelsäule
- Verhindert ein Einsinken
- Verstellbare Seitenstützen an Hüfte, Oberschenkel und ggf. Kopf

Multifunktionaler Sitz

- Sitz passt sich Therapiezielen an
- Sitzhöhe, -breite und -tiefe individuell einstellbar
- Kopf- und Seitenstützen einstellbar
- Sitzwinkel und Fußwinkel einstellbar



2 Neues Design

- Orientiert am preisgekrönten Design des Vorgängers „Kimba Spring“
- In verschiedenen Farben
- Stabiler Aufbau in filigraner Optik

3 Federung

- Weniger Spasmen
- Individuell einstellbar
- Ruhigeres Fahrgefühl
- Besser lenkbar auf unebenem Boden



Sitzt perfekt

Kimba Neo passt sich jeder Situation an



**Samstag, 15 Uhr:
Kindergeburtstag von Lisa**

So ein Tag kann lang sein. Sie werden es schätzen, dass der Sitz von Kimba Neo exakt Ihrem Kind angepasst ist. Ihr Therapeut gibt vor, wie der Orthopädietechniker Höhe, Breite, Tiefe, Stützpolster und Sitzwinkel einstellen soll, um Ihr Kind optimal zu unterstützen.

Im Tagesverlauf passen Sie den Sitz immer wieder den Bedürfnissen an: Zur Entspannung neigen Sie den ganzen Sitz einfach (siehe Infokasten). Für ein Nickerchen (oder zum Wickeln) beugen Sie die Rückenlehne bis in Liegeposition. Da kann der Tag zur Nacht werden.



➤ **Sitz kippen mit Sitzkantelung**



➤ **Stufenlose Neigung der Rückenlehne**



➤ **Liegeposition**



Der Augenblick zählt

Im Kontakt mit dem Kind



Donnerstag, 14.00 Uhr:
Ausflug mit Oma und Opa auf die Kirmes

Oma und Opa können unterwegs nicht von Ihrem Enkelchen lassen. Nicht nur deshalb sehen sie unterwegs genau hin: Sie fühlen sich am Anfang noch unsicher. Sie sind froh, dass sich der Sitz von Kimba Neo einfach vom Gestell nehmen und mit Blickrichtung zum Kind wieder aufsetzen lässt. So sehen sie das Lachen Ihres Enkels am besten.

So einfach funktioniert der Positionswechsel

- 1 Mit einem Handgriff lösen Sie den Sitz vom Untergestell und heben ihn hoch.
- 2 Setzen Sie den Sitz in umgekehrter Fahrtrichtung einfach wieder auf.





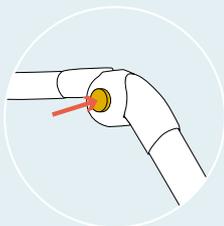


Der Reha-Buggy für den Sonnenschein

- Chic und bequem
- Leicht zu handhaben
- Erleichtert den Alltag
- Individuell einstellbar
- Stabile Sitzhaltung unterstützt die Therapie
- Kind kann sich aktiv mit Umwelt beschäftigen
- Einfaches Zusammenfalten
- Sitz abnehmbar
- Sitz umgekehrt aufsetzbar (Kind blickt zu Ihnen)
- In Behindertentransportwagen einsetzbar

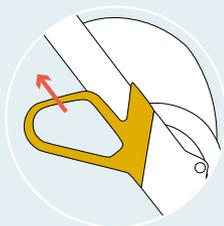
So einfach geht es

Der Kimba Neo auf einen Blick



Verstellen des Schiebebügels

Knöpfe am Gelenk drücken und den Bügel in die gewünschte Höhe bringen.



Falten des Buggys

Der Sitz bleibt mit allem Drum und Dran auf dem Untergestell. Nur die Rasterung auf beiden Seiten lösen und mit einer Hand zusammenfallen lassen.



Lenkstopp

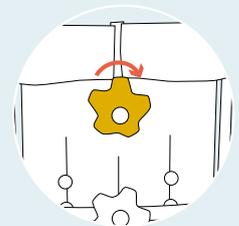
Verriegelung mit der Hand oder dem Fuß nach vorne schieben und weiterfahren. Das Lenkrad rastet selbstständig ein. Zum Lösen nur den Lenkstopp zurückschieben.





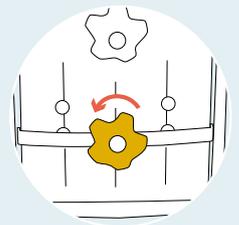
Verstellen der Sitzkantelung

Oberen Drehgriff an der Rückenlehne nach rechts drehen, Sitz in die Position neigen, die das Kind gerade benötigt. Drehgriff zur Fixierung wieder loslassen. Alle anderen Einstellungen bleiben erhalten. Das Kind entspannt und die Wirbelsäule wird entlastet.



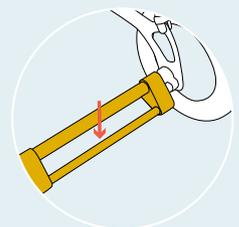
Verstellen des Rückenwinkels

Die untere Schraube lösen (nach links drehen), bis sich die Rückenlehne frei bewegen lässt. Die Rückenlehne wie gewünscht einstellen und die Schraube wieder festdrehen.



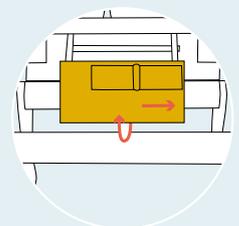
Bremse

Auf den Bremsbügel treten und der Kimba Neo steht. Beim Einsetzen oder Herausnehmen des Kindes sollte die Bremse stets festgestellt sein.



Abnehmen des Sitzes/ Sitz drehen

Zum Abnehmen des Sitzes brauchen Sie kein Werkzeug. Einfach Halterung öffnen und den Sitz hochheben. Und wenn Sie Blickkontakt zum Kind wünschen, gegen die Fahrtrichtung wieder aufsetzen.



Passt die ganze Woche Kimba Neo ist für alle Eventualitäten gerüstet



Sonntag, 10 Uhr:
Ausflug an den See

► **Leicht zu verstauen**

Der Falter unter den Reha-Buggys. Für die Autofahrt oder zum Transport können Sie Kimba Neo mit wenigen Handgriffen zusammenfalten, verriegeln und verstauen. Und genauso leicht wieder aufbauen.



Montag, 14 Uhr:
Spaziergang zum Spielplatz

► **Tieferlegen**

Wer sein Kind liebt, schiebt. Oder lässt schieben. Die Höhe des Schiebebügels können Sie beim Kimba Neo nämlich verstellen. Das ist für lange Onkel und Tanten genauso prima wie für die kleinen Geschwister. Den Bügel können Sie ganz tief verstellen.



**Donnerstag, 12 Uhr:
Besorgungen in der Stadt**

► **Flink und wendig**

Auf ins Gewühl. Und der Kimba Neo mittendrin. Seine Vorderräder sind lenkbar und machen den Buggy wendig. Erleichtert die Schnäppchenjagd.



**Samstag, 15 Uhr:
Unterwegs mit Papa**

► **Läuft rund**

Immer die Ruhe bewahren. Auch auf unebenem Boden im Wald oder auf Kopfsteinpflaster. Der Lenkstopp des Kimba Neo rastet automatisch ein, wenn sich die Räder gegen die Laufrichtung zu drehen drohen. Läuft auch ruhig, wenn Geschwister mal Fahrt aufnehmen.

Farben und Optionen

Polster Standard



Polster Mikrofaser Melange



Rahmenfarbe



Zubehör (Beispiele)



Technische Daten

	Größe 1	Größe 2
Straßengestell	470G71=10000_K	
Gesamtbreite	600 mm	700 mm
Raddurchmesser vorn (ø Lenkrad)	170 mm	170 mm
Raddurchmesser vorn (starre Version)	280 mm	280 mm
Raddurchmesser hinten	280 mm	280 mm
Schiebegriffhöhe (min./max.)	710/1160 mm	710/1160 mm
Sitzkantelung, Kippung der Sitzaufnahme (min./max.)	-35°/+10° oder -10°/+35°	-35°/+10° oder -10°/+35°
max. Zuladung*	55 kg	55 kg
max. Zuladung Ablagekorb*	7 kg	7 kg
Gewicht Gestell	10,5 kg	11,5 kg
Faltmaß ohne Sitz (L x B x H)	790 x 600 x 460 mm	790 x 670 x 470 mm
Faltmaß min. mit Sitz in Fahrtrichtung, Kantelung 10° nach hinten, Rückenwinkel 100° (L x B x H)	900 x 600 x 530 mm	970 x 670 x 590 mm

	Größe 1	Größe 2
Multifunktionale Sitzeinheit, Standard	470G71=20000_K	
Sitzbreite	200–300 mm	260–350 mm
Sitztiefe	190–310 mm	240–400 mm
Sitztiefe mit Option Sitztiefenverkürzer	ab 140 mm	–
Höhe der Rückenlehne	401–610 mm	560–700 mm
Neigung der Rückenlehne	80°–180°	80°–180°
Höhe der Schultergurtdurchlässe (min./max.)	300/450 mm	300/450 mm
Breite der Schultergurtdurchlässe	50 mm	50 mm
Unterschenkellänge	190–310 mm	200–370 mm
max. Zuladung*	40 kg	40 kg
max. Zuladung bei Verwendung im Behindertentransportkraftwagen (BWT)	27 kg	40 kg
Gewicht Sitzeinheit	7 kg	8,5 kg
Faltmaß mit Seitenpelotten (L x B x H)	580 x 370 x 420 mm	590 x 430 x 580 mm

* Achtung!
Untergestelle und Sitzeinheiten haben unterschiedliche Zuladekapazitäten.

Beispiel:
Sitzeinheit (max. 40 kg) + Eigengewicht der Sitzeinheit Gr. 1 (7,5 kg) = 47,5 kg
Untergestell (max. 55 kg) – voll belastete Sitzeinheit (47,5 kg) = 7,5 kg für weiteres Zubehör + Gewicht in Ablagekorb

Dieses Produkt ist nicht zum Joggen oder Skaten geeignet.
Unter www.ottobock.de können Sie die Broschüre und die Gebrauchsanweisung zur Vergrößerung herunterladen.

Checkliste

Für die Auswahl des richtigen Reha-Buggys

Die Wahl eines Reha-Buggys ist keine Kleinigkeit. Schließlich verbringt Ihr Kind viele Stunden darin. Aber nach welchen Kriterien finden Sie den richtigen? Der Therapeut Ihres Kindes und der Orthopädietechniker sagen Ihnen, worauf es gerade bei Ihrem Kind besonders ankommt. Die wichtigsten grundsätzlichen Kriterien finden Sie in dieser Checkliste, die Ihnen bei der Auswahl des richtigen Buggys hilft. Weil Ihr Kind es verdient hat.

Was kann/bietet der Buggy	Kimba Neo	Buggy 1	Buggy 2	Buggy 3
Sicherer Halt	✓			
Wechsel zwischen aktiver und entspannender Haltung möglich	✓			
Gefedert (gegen Spasmen)	✓			
Federung entsprechend dem Gewicht des Kindes wählbar	✓			
Individuelle Einstellung von Sitzbreite, -tiefe und -winkel möglich	✓			
Stützen an Kopf (Option) und Hüften individuell einstellbar	✓			
Liegeposition möglich	✓			
Sitz auch umgekehrt aufs Gestell aufzusetzen, um das Kind beobachten zu können	✓			
Stabiles Material	✓			
Stabile Räder	✓			
Lenkstopp für unebenen Untergrund	✓			
Wie gefällt mir der Buggy?	✓			



Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH
Max-Näder-Straße 15 · 37115 Duderstadt
T 05527 848-3433 · F 05527848-1460
healthcare@ottobock.de · www.ottobock.de